

I. Aktivitäten

Naturwissenschaftliche Vortragsveranstaltungen

Mit 6 Wissenschaftlichen Vorträgen waren wir wieder im Stadtarchiv Bamberg zu Gast. Die Themen können den Veranstaltungen entnommen werden. An dieser Stelle möchte ich auch meinen Dank an die Stadt Bamberg aussprechen, die uns den Seminarraum kostenfrei zur Verfügung stellt. Ebenso gilt unser Dank Frau Nagel, die einige ihrer Freitagabende für uns opfert, den Raum vorbereitet und auch wieder abschließt.

Sprechabende

An 9 Sprechabenden trafen wir uns im Nebenzimmer der Gaststätte Tambosi. Die Themenauswahl war sehr vielfältig und der Besuch der Veranstaltungen war sehr gut. Als Referenten konnten Mitglieder der naturforschenden Gesellschaft, aber auch in und um Bamberg angesiedelte Spezialisten gewonnen werden, die ihre Kenntnisse einem breiten Publikum vorstellten.

Exkursionen

Es wurde nur eine Exkursion durchgeführt. Unser Mitglied Otto Elsner zeigte uns im Rahmen einer botanischen Wanderung den „Saupürzel“ bei Karlstadt. Er stellte die Geologie und die botanischen Besonderheiten vor. Da es sehr windig und auch relativ kühl war, konnten die anwesenden Entomologen leider nur wenige Insekten zeigen und man konnte nur auf vorkommende Arten hinweisen. Dennoch war die Exkursion ein gelungener Programmpunkt in unserem Jahresprogramm, der bei einer Brotzeit und bei einem Schoppen Frankenwein an der Ruine Homburg ausklang.

Jahresbericht

Der Jahresbericht für das Jahr 2003 gestaltete sich sehr schwierig. Aufgrund der vorzunehmenden Formatierungen und einer hohen Arbeitsbelastung konnte ich den Bericht nicht abschließen, so dass inzwischen bereits der Jahresbericht für 2004 ansteht.

Aufgrund dieses Sachverhaltes und allseits gestiegenen Kosten, auch im Bereich des Drucks hat sich die Vorstandschaft deshalb entschieden bis auf weiteres nur noch alle

zwei Jahre einen Jahresbericht zu erstellen, wie es auch in früheren Jahren schon üblich war. Die Formatierungsarbeiten wurden gegen Entgelt vergeben.

Arbeitsgruppen

Die Arbeitsgruppen treffen sich wie üblich monatlich, die genauen Termine sind dem Programm zu entnehmen bzw. von den jeweiligen Gruppenleitern zu erfragen und können den jeweiligen Tätigkeitsberichten entnommen werden.

Jahrestagung des Dachverbandes Naturwissenschaftlicher Vereinigungen Deutschlands

Die Jahrestagung unseres Dachverbandes fand 2003 in Lübeck statt. Familie Bösche hat unsere Gesellschaft dort, wie so oft in hervorragender Weise vertreten.

II. Vorstandschaft

In der Vorstandschaft sind keine personellen Änderungen eingetreten.

Jedoch erstrahlt unsere Gesellschaft seit dem 15. Dezember 2003 in noch besserem Licht. Aus den Händen des Bayerischen Umweltminister Dr. Werner Schnappauf hat unser Ehrenvorsitzender Herr Dr. Unger das Bundesverdienstkreuz am Bande erhalten (s. gesonderten Beitrag). In seiner zurückhaltenden Art meinte er, dass seine Verdienste neben denen anderen Ausgezeichneten relativ gering seien. Doch bin ich da ganz anderer Meinung, denn einige der neuen Bundesverdienstkreuzträger sind dies aufgrund ihrer ausgeübten Arbeit oder damit verbundener Ämter, die sich oftmals in ihren Betrieben in barer Münze auszahlen. Nicht so bei Herrn Dr. Unger, der stets uneigennützig zum Wohle seiner „Naturforschenden“ gehandelt hat.

III. Mitgliederbewegung

Zu Beginn des Jahres 2003 hatte die Naturforschende Gesellschaft 197 Mitglieder.

Verstorben ist leider Herr Artur Tischer. Die Gesellschaft wird ihn in ehrender Erinnerung behalten.

Im Jahr 2003 war ein Eintritt, nämlich Herr Lutjen zu verzeichnen, damit bleibt der Mitgliederstand bei 197 Mitgliedern.

Die Schatzmeisterin Frau Fiedler hat den Kassenbericht für das Jahr 2003 abgegeben. Daraus geht hervor, dass die Finanzen der Gesellschaft geordnet sind.

Einnahmen:	4.258,70 €
Beiträge	2.913,81 €
Spenden	300,00 €
Exkursion	1.029,00 €
Verkauf	35,00 €
Druckkostenzuschuss	30,00 €
Zuschüsse	256,00 €
Zins	74,07 €

Für die eingegangenen Spenden darf ich mich herzlichst bedanken, vor allem auch bei der Stadt Bamberg und dem Bezirk Oberfranken für die Bezuschussung des Jahresberichtes.

Ausgaben:	2.462,87 €
Honorare	472,87 €
Beiträge	136,86 €
Spende	25,56 €
Exkursion	1.120,00 €
Druckkosten	360,28 €
Allgem. Unkosten	182,10 €
Porto	165,20 €

Damit ergibt sich ein Plus von 2.175,01 €

Für die vorbildliche Kassenverwaltung sei Frau Fiedler herzlichst gedankt.

V. Dank

Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit möchte ich mich bei der gesamten Vorstandschaft aufs herzlichste Bedanken. Ebenso gilt mein Dank den Gruppenleitern, allen Referenten, Exkursionsleitern und Arbeitskreismitgliedern aber auch allen Mitgliedern für die Treue zum Verein.

Klaus Weber, 1. Vorsitzender

Eine besondere Ehre kam unserm Ehrenvorsitzenden Herrn Dr. Ernst Unger zuteil. Auf Antrag von Herrn Fritz Pfaffl und mit Unterstützung der Naturforschenden Gesellschaft, die seine Verdienste in einer Anfrage des Landratsamtes unterstrich, wurde ihm am 15. Dezember 2003 in Bayreuth von Staatsminister Dr. Werner Schnappauf das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Die Laudatio, vorgetragen von Herrn Dr. Schnappauf, lautete:

Sehr geehrter Herr Dr. Unger,

durch Ihr engagiertes Wirken haben Sie wesentlich zur Bildung auf dem naturwissenschaftlichen und naturkundlichen Sektor in der Region Bamberg und weit darüber hinaus beigetragen und sich hierbei auszeichnungswürdige Verdienste erworben.

Seit 1966 sind Sie Mitglied der Naturforschenden Gesellschaft Bamberg, waren Schriftführer und von 1973 bis 1997 deren 1. Vorsitzender. Die Organisation widmet sich vor allem der naturkundlichen Wissensvermittlung und der Erforschung der Natur. Hier erzielten Sie beachtliche Erfolge in der Erwachsenen- und Jugendbildung, insbesondere in den Bereichen Naturkunde, Naturschutz und Umweltschutz. Sie gestalteten jährlich ein umfangreiches Programm mit Lichtbildvorträgen, Filmen und Exkursionen und traten oft selbst als Referent auf. Bis heute sind Sie als Ehrenvorsitzender und Mitglied des Vorstandes die Stütze der Gesellschaft.

Ihrem hervorragenden Wirken ist es auch zu verdanken, dass die Naturforschende Gesellschaft Bamberg mit einem breitgefächerten Angebot an naturwissenschaftlicher Wissensvermittlung ein wichtiger Faktor im Kulturleben der Stadt und des Landkreises Bamberg ist.

Darüber hinaus waren Sie auch Schriftleiter der alljährlich erscheinenden Vereinsberichte mit 185 wissenschaftlichen Tauschpartnern, naturforschenden Gesellschaften und wissenschaftlichen Vereinen sowie Universitätsbibliotheken mit internationaler Ausbreitung wie Chicago, Philadelphia, Washington und Yokohama. Die Themen für Ihre Berichte und Vorträge entnahmen Sie den verschiedensten wissenschaftlichen Gebieten, wobei Sie ein hervorragendes und breites Wissen zu allen Fragen der Naturwissenschaft auszeichnet. Den Autoren, die in den Berichten Fachbeiträge veröffentlichten, standen Sie stets mit sachkundigem Rat zur Seite.

Im Jahre 1992 haben Sie den Dachverband der Naturwissenschaftlichen Vereinigungen Deutschlands mitbegründet und üben derzeit das Amt des Vizepräsidenten aus. Über viele Jahre hinweg initiierten Sie auch die jährlichen Treffen der Hessisch-Fränkischen Naturwissenschaftlichen Vereine.

Besonders am Herzen lag Ihnen aber der Schutz der heimischen Flora und Fauna. Durch Ihre engagierte Öffentlichkeitsarbeit konnten Sie viele Mitstreiter für den Schutz unserer Natur gewinnen, dabei wirkten Sie stets ausgleichend zwischen den ver-

schiedenen Interessen. Sie haben durch Ihren hohen Einsatz wesentlich zur Bildung auf dem naturwissenschaftlichen und naturkundliche Sektor in der Region Bamberg und weit darüber hinaus beigetragen.

Sehr geehrter Herr Dr. Unger,

im Jahre 1995 wurden Sie für ihr hervorragendes Engagement mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für die Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern ausgezeichnet. Sie haben seither Ihre Aktivitäten noch verstärkt. Ich freue mich, Ihnen dafür das Bundesverdienstkreuz am Bande überreichen zu können, und beglückwünsche Sie zu dieser hohen Auszeichnung.

Die Naturforschende Gesellschaft Bamberg freut sich außerordentlich über diese Auszeichnung für unseren Ehrenvorsitzenden und schließt sich diesen Glückwünschen natürlich hocheifrig an.



Unser Ehrenvorsitzender Dr. Ernst Unger, Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande.

Wissenschaftliche Vortragsveranstaltungen

Freitag, 25. Januar 2003, Nordische Impressionen – Die Flora und Vegetation Skandinaviens.

Dr. Walter Weiß (Erlangen)

Freitag, 15. Februar 2003, Das Aostatal und seine Nebentäler – Landschaft und Pflanzenwelt.

Hermann Bösche (Bamberg)

Freitag, 12. April 2003, Zentrale Sahara (Algerien) – Von Tamanrasset nach Dyanet, grandiose Landschaften, Menschen, Tiere, Pflanzen und prähistorische Kunst in der Wüste.

Rudolf Kuhnlein (Gundelsheim)

Freitag, 10. Oktober 2003, Vom Roten Meer bis zum Libanon – die Vegetationszonen Israels.

Hermann Bösche (Bamberg)

Freitag, 7. November 2003, Wo wächst die Schmiedeberger Brombeere im Raum Bamberg? - Die Flora des Regnitzgebietes - Ergebnisse einer floristischen Kartierung. Friedrich Fürnrohr (Schnufenhofen)

Freitag, 5. Dezember 2003, Leben auf Sand. – Makroaufnahmen von Besiedlern der SandAchse Franken.

Herbert Schirmer (Erlangen)

Sprechabende

Dienstag, 21. Januar 2003, Halten die Renaturierungsflächen am Obermain, was sie versprechen – ein Resumé aus Sicht der Wildbienen.

Daniela Mader (Bayreuth)

Dienstag, 18. Februar 2003, Indien – Gestern und Heute – Vergangenheit und Zukunft.

Edmund Weiß (Bamberg)

Dienstag, 18. März 2003, Jahreshauptversammlung mit anschließender Filmvorführung: Wildnis ganz in der Nähe – Beobachtungen in Naturparks.

Reinhold Mauker (Bamberg)

Dienstag, 15. April 2003, Osterferien.

Dienstag, 20. Mai 2003, Heimische Orchideen.

Josef Lang (Untere Naturschutzbehörde, Landratsamt Bamberg)

Dienstag, 17. Juni 2003, Der Mauersegler, der Vogel des Jahres 2003

Thomas Stahl (Landesbund für Vogelschutz, Försdorf)

Dienstag, 15. Juli 2003, Goldwaschen in Bayern.

Gustav Steyer (Wendelstein)

Dienstag, 16. September 2003, Wer verzehrt die meisten Pilze, zweibeinige, vierbeinige oder sechsbeinige Lebewesen?

Dr. Krommer-Eisfelder (Bamberg)

Dienstag, 21. Oktober 2003, Bamberger Gärten im Wandel der Zeit.

Marion Dubler (Bamberg):

Dienstag, 18. November 2003, Frühzeitlichs Eisenhüttenwesen in der nördlichen Frankenalb.

Dr. Ernst Unger (Trunstadt)

Exkursionen

Sonntag, 25. Mai 2003, Botanische Exkursion: Der „Saupürzel“ bei Karlstadt.

Otto Elsner (Rottenstein)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der naturforschenden Gesellschaft Bamberg](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [77](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Gesellschaftsbericht für das Jahr 2003 294-300](#)